Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 71 (1945)

Heft: 27

Artikel: Die gute Stimme

Autor: R.B.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-484110

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bern Zur Münz

(La Monnaie)

Café - Restaurant - Confiserie (ortsübliche Preise)

RICH BEIM PARADEPLATZ Am 1. Juli übernahm die Leitung der Börse-Etablissements: Restaurant, Weinstube, Bar

Zwei mal Räblus: ZÜRICH

Stüssihofstatt 15 RAFBLUS STUBE BAR Zeughausgasse 5 Tel. 24 16 88 Tel. 3 93 51

Zwei mal ganz prima!

Die gute Stimme (Aus einem Schüleraufsatz)

Auf dem langen Heim-

weg mußte ich bei vielen großen und schönen Häusern vorbei, wo ganz reiche Leute wohnten. Um die Häuser herum waren große

Gärten und überall hatte es prächtige farbige Blumen. Bei einer großen, weißen Villa hatte es be-sonders schöne farbige Blumen. Am Hag entlang hatte es viele große Blumenbüsche und farbige Sträucher. «Welch schönen

Blumenstraufy könnte man hier machen», ging es mir durch den Sinn. «Das wäre eine Pracht zu Hause in der Stube!» Schon streckte ich meine Hände nach den Blumen aus, um mir schnell ein paar zu pflücken, aber da sagte die gute Stimme

in mir: «Nimms nicht, es sieht Dich doch jemand.»

Moderne Märchen

Ich erzählte den Kindern das Märlein: Tischlein deck, Eselein streck dich, Knüppel aus dem Sack. - Als

ich den Kindern sagte, daß die Leute durch das Tisch-lein deck dich, die feinsten Sachen zum Essen bekommen hätten, ohne daß sie dafür Batzen geben muhten, sagte ein Maiteli ernsthaft: «Aber Pünkt hän si müesse ha.»



Oeffentlicher Geflügelbelehrungskurs

Sonntag, den 15, April 1945, im Saaie des Restaurant

Mei, mei, wotsch jetz au meh Eier lege!

um weitternacht ist jodann beim Zollamt Ramfen ein Offizier der Wehrmacht im Auto vorgefahren und hat sich nach einer etwas dramatischen Auseinandersetzung mit einem zivil gekleideten SG-Mann zur Defertion entschlossen. Der Infanteriemajor führte in seinem Bersonenwagen fünf Roffer mit Akten bei fich, ebenfalls Maschinenpistolen mit Munition, sowie eine Rifte mit Ruhmflaschen.

Die haben von jeher den Ruhm auf Flaschen gezogen!



Endlich das fahrbare Klosett!

11.00 (Basel)

Der Winter ist vergangen. Frühlingskonzert aus dem Zoologischen Garten in Basel Ausführende:

Männerchor Riehen (Leitung: Jacob Bollinger) und Basler Musikverein (Leitung: Louis Reisacher).

Gesang aus dem Käfig!

Verlangen Sie bitte Offerten für Traueressen im

Hotel Bahnhof

, und nachhei gehen wir ins

Dann wird die Trauer schon vergehen!

12.00 Unterhaltungsmusik auf Schall-platten.

platten.

1. Mozart: Les petits riens.

2. Menuett.

3. Walzer und Allegretto aus dem Ballett des «Faust».

4. Mozart: Ouverture zu «Tito».

5. Aus dem Quarten op. 23.

Die entdecken auch noch eine Ouvertüre zu «Michailowitsch» von Beethoven!

Unfälle und Verbrechen

Diplomatenempjang im Bundeshaus

Bern, 20. April. (-x-Privattel.) Der neue tiches cifche Gefandte in der Schweig, Minifter Jaromir Ropean, wird heute mittag von Bundesprafident von Steiger und Bundesrat Betitpierre gur Ueberreichung feiner Beglaubigungsichreiben empfangen.

> Der Gauleiter von Salle aus ber NSDUB ausgestoßen

Bei dem Gauleiter darf man ruhig Unfall oder Verbrechen annehmen, aber der Diplomaten-Empfang im Bundeshaus?!?

den. Auch der Sportverkehr fiel fast vollständig aus. Während es ins Toggenburg und in den Alpstein noch einige wenige Unentwegte, mit Bettern Bewaffnete gab, fuhr ins Bündnerland, wenigstens von St. Gallen aus,

Zum Uebernachten!

16.30 Gemeinschaftssendung. Studio Zürich:

Zürcher Komponisten

1. F. Hegar: Fest-Ouverture

(Orchester). F. Niggli: Wegelied; F. Niggli: Wegelied; b)
 Lieblich ergrünen; c) Die Linde im Himmelreich (Volkslieder; Seminarchor Wettingen unter K. Grenacher).
 D. Heinichen: Konzert für vier Flöten, Streicher und Continuo (Kammerorchester)

Continuo (Kammerorchester

Continuo (Kammerorchester Zürich unter A. Schaichet).
4. O. Schoeck: a) 's Seeli; b)'
Reiselied (Seminarchor).
5. L. v. Beethoven: An die Hoffnung (1. Dürigo mit Orch.).
(Tonbänder.)

Das tät den Zürchern so passen!

Frauen der Oxfordgruppe

jeden letzten Mittwoch im Monat Nur einen Tag im Monat! Das sollte Schule machen!

> Bu vermieten in Muri eine schöne, sonnige abgeschossen 3-Zimmer-Wohnung

> an ruhige Leute auf 1. Mai Muß aber neu tapeziert werden!

CINA

NGASSE 25 TELEPHON 2 75 41 WALLISER WEINSTUBE NEUENGASSE 25 RESTAURANTS «AU PREMIER» GRILL-ROOM «CHEZ CINA»

BERN

